

Einbauanleitung Fallnet® SB 200-Rail

Fallnet® SB 200-Rail stellt in Verbindung mit einer Auflast aus geeignetem Schüttgut (z. B. Dachbegrünung, Substrat oder Kies) eine Anschlagereinrichtung gem. DIN EN 795 Klasse E zur Absturz-sicherung auf Flachdächern dar. Ein Anschlagpunkt (der sog. Läufer) darf zeitgleich von maximal einer Person (bis 100 kg) mit einer persönlichen Schutzausrüstung (PSA, wie z. B. dem ZinCo PSA-Set) gem. DIN EN 363 genutzt werden. Der Auffanggurt nach DIN EN 361 darf nur mit geprüften und zugelassenen Komponenten verwendet werden.

Wichtiger Hinweis:

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass, unabhängig von der Produkthaftung, ZinCo die Beratungshaftung nur für den Fall übernimmt, dass der Einbau gemäß unserer Planung erfolgt. Ein Einbau ohne Einplanung durch ZinCo erfolgt auf eigenes Risiko. Die Einbauanleitung sowie die Gebrauchsanweisung, die beide mit den Produkten ausgeliefert werden, sind davon unabhängig unbedingt zu beachten.

1.0 vor dem Einbau

1.1 Prüfung Lieferumfang/-zustand der Systemkomponenten

Der Lieferumfang einer objektspezifisch zusammengestellten Fallnet® SB 200-Rail Absturz-sicherung besteht aus:

- Systembasisplatten SB 200, aus ABS-Kunststoff, 2,0 x 1,0 m, mit integrierten Konter- und Aussteifungsprofilen und zwei Befestigungsschrauben.

Benötigtes Werkzeug:

- Schraubenschlüssel/Rätsche SW 17,0
- Inbusschlüssel aka Innensechskantschlüssel (SW 6,0)

- Fallnet® Rail Bauteile, wie z. B. Schienenhalter, Schienen, Stoßverbinder, Läufer, etc. Benötigte Mengen und Eigenschaften der einzelnen Komponenten können dem Lieferschein entnommen werden.
- Dokumente, die im Lieferumfang pro Bestellung enthalten sind: Einbau- und Gebrauchsanleitung, Kontrollkarte, evtl. Lageplan (wenn die Einplanung durch die ZinCo GmbH erfolgt ist), die der Bauherr-schaft auszuhändigen sind.

Achtung:

Unvollständige, fehlerhafte oder mangelhafte Lieferungen sind umgehend zu beanstanden.

1.2 Prüfung der Ausgangssituation

Vor Beginn des Einbaus ist zu prüfen, dass die Dachkonstruktion für die aufzubringenden Lasten ausreichend dimensioniert ist, sowie die Abdichtung und Wurzelschutz vorhanden sind und der eigentliche Untergrund (s. u.) für das Fallnet® SB 200-Rail fachgerecht und flächig verlegt ist. Bestehen Zweifel, sind diese vor dem Einbau zu klären und ggf. zu beseitigen.

⇒ **Wichtig:** Es ist immer direkter Kontakt mit der Auflast (Schüttgut) erforderlich!

Für den Einbau des Fallnet® SB 200-Rail sind folgende zwei Verlegeweisen zugelassen:

A. Auf einer Schutzlage

→ Fallnet® SB 200-Rail wird auf einer vollflächig verlegten Schutzlage (z.B. SSM 45, ISM 50) eingebaut, wobei in die Zwischenräume zwischen den SB 200-Elementen anschließend vergleichbar hohe Dränelemente (z.B. Floradrain® FD 40) einzupassen sind, welche anschließend mit Filtervlies und Systemerde abgedeckt werden.

B. Auf einer Dränschicht

→ Fallnet® SB 200-Rail kann auch auf der mit Filtervlies abgedeckten Dränschicht (z.B. auf Fixodrain® XD 20) eingebaut werden, dann ist die Auflast aus Systemerde oder auch Kies direkt aufzubringen.

2.0 Verlegeanleitung

2.1 Komplettieren der Systembasisplatte SB 200/Anbringen des Schienenhalters

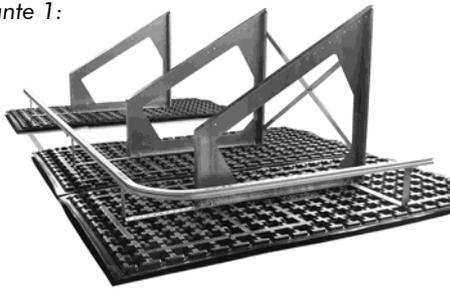
Fallnet® SB 200-Rail kann auf zwei Arten mit der ZinCo Systembasis SB 200 kombiniert werden:

- ZinCo Solaraufständerung Solarbasis SB 200 und Solar-Grundrahmen SGR (siehe Variante 1): Der Schienenhalter wird zuerst auf die Schraube der SB 200 Basisplatte aufgesetzt. Dann wird der Solar-Grundrahmen über dem Schienenhalter platziert und mit beiden Muttern der SB 200 Basisplatte handfest (> 20 Nm) angezogen.
- Geländerbasis GB-Rail / GB-Rail Eck (siehe Variante 2): Der Schienenhalter wird auf der Pfostenaufnahme der Geländerbasis GB-Rail / GB-Rail Eck platziert. Die Verbindung erfolgt über eine Schloßschraube (inklusive U-Scheibe und Stopfmutter), die handfest (> 20 Nm) angezogen werden.

⇒ **Wichtig:**

- Generell sollte die Materialtemperatur bei der Durchführung nicht unter +5°C betragen.
- Geben Sie bei Schraubverbindungen mit Edelstahlschrauben stets etwas Graphit- oder Kupferpaste auf das Gewinde. Durch hohen Druck und die Reibung können ansonsten die Oberflächen so stark beschädigt werden, dass die Schrauben sich festfressen.

Variante 1:



Variante 2:



2.2 Einmessen und positionieren der Systembasisplatte SB 200/Schienenhalter

Mit Hilfe einer Dachaufsichts-Lageplanung ist die Position der Systembasisplatten SB 200 mit Schienenhalter (Maximaler Schienenhalterabstand beträgt 1,5 m) zu bemessen. Die Systembasisplatte muss flächig, eben und auf sauberem und geeignetem (siehe Punkt 1.2) Untergrund liegen. Es wird empfohlen, die Bedarfs- und Lageplanung von der ZinCo Anwendungstechnik einplanen zu lassen bzw. prüfen zu lassen.

2.3 Verbinden der Schienen

- Die Schienen werden mittels einfädeln der Sechskantschrauben in die T-Nut der Aluschiene mit den Schienenhaltern verbunden.
- Mittels Stoßverbinder wird der Schienenstrang verlängert, selbstsichernde Mutter noch nicht fest anziehen. Max. Spaltmaß von 5 mm ist zu beachten.
- mitlaufender Anschlagpunkt (Läufer) in die Schiene einsetzen.
- am Ende eines Schienenstranges Endstücke anschrauben, max. Schienenüberstand 25 cm über letztem Halter.
- Lageposition gem. Planung überprüfen ggf. korrigieren.

- jetzt alle Schrauben (an Schienenhalter und Stoßverbinder) handfest festziehen.

2.4 Aufbringen der erforderlichen Auflast

Das Fallnet® SB 200-Rail muss mit geeignetem Schüttstoff vollflächig verfüllt und überdeckt werden. Dies kann durch Zincolit® bzw. ZinCo Systemerde, Kies oder einem vergleichbaren Schüttstoff erfolgen. Nach dem Aufbringen ist immer darauf zu achten, dass die Systembasisplatten SB 200 nicht mehr zu sehen sind.

Erforderliche Auflast für das Fallnet® SB 200-Rail

Dachneigung in Richtung Absturzkante	
bis 2 Grad	2 bis 5 Grad
mind. 90 kg/m ² *	mind. 110 kg/m ² *

* Werte gelten für trockenen Zustand.

3.0 Fertigstellung, Kennzeichnungsplakette

Überzeugen sie sich, dass alle Arbeiten ordnungsgemäß ausgeführt sind und die Kennzeichnungsplakette gut und dauerhaft erkennbar ist. Nur mit einer Plakette gekennzeichneten Anschlagpunkte dürfen verwendet werden.

3.1 Übergabe der Fallnet® SB 200-Rail Dokumente an die Bauherrschaft/Eigentümer

Im Lieferumfang sind folgende Dokumente enthalten, die der Bauherrschaft auszuhändigen sind:

- Einbau- und Gebrauchsanleitung.
- Kontrollkarte. Fallnet® SB 200-Rail muss regelmäßig instand gehalten und überprüft werden.
- und evtl. Lageplan, wenn die Einplanung durch die ZinCo GmbH erfolgt ist.

3.2 Fragen

Wenn Sie Fragen haben, sich beim ordnungsgemäßen Einsatz/Einbau der Produkte nicht sicher sind oder Sie wünschen weitere, detaillierte Informationen für Ihr konkretes Objekt – dann wenden Sie sich bitte an die ZinCo Hotline, Telefon 07022 9060-770.